

English

[< Pressemitteilungen](#)

08. Juni 2017

EnBW und Enbridge setzen mit Nordsee-Windpark Albatros erfolgreiche Zusammenarbeit fort

Karlsruhe. Nach der finalen Bau- und Investitionsentscheidung des EnBW-Aufsichtsrats Anfang Mai steht nun für den vierten EnBW Offshore-Windpark Albatros mit 112 Megawatt auch der Co-Investor fest: Wie bereits bei EnBW Hohe See übernimmt das kanadische Energieinfrastruktur-Unternehmen Enbridge Inc. 49,89 Prozent an EnBW Albatros, die EnBW behält die restlichen 50,1 Prozent.

Damit weiten EnBW und Enbridge ihre Zusammenarbeit auf ein zweites Offshoreprojekt aus und werden nun beide Projekte, EnBW Hohe See und EnBW Albatros, aus einer Hand gemeinsam realisieren. Das vereinbarte Beteiligungsmodell sieht vor, dass die beiden Partner die weitere Projektrealisierung von Bau bis zur Inbetriebnahme gemeinsam begleiten und finanzieren werden. EnBW wird alle Aktivitäten während der weiteren Realisierung der Projekte steuern und überwachen. Enbridge beteiligt sich an der Projektentwicklung mit eigenen Mitarbeitern, die an zentraler Stelle in das EnBW-Projektteam eingebunden werden. Die Betriebsführung und Wartung der fertigen Windparks wird die EnBW auf Basis eines langfristigen Service- und Managementvertrags übernehmen.

Albatros liegt in der sogenannten „ausschließlichen Wirtschaftszone“ der Nordsee in unmittelbarer Nachbarschaft zu den EnBW Windparks Hohe See und He Dreiht auf einer Parkfläche von 11 Quadratkilometern. Mit 16 Windturbinen des Typs Siemens SWT-7.0-154 wird Albatros eine installierte Leistung von 112 Megawatt erzielen. Das Projekt verfügt bereits über eine verbindliche Netzanschlusszusage und wird nun gemeinsam mit dem im Dezember 2016 beschlossenen Windpark Hohe See als Gesamtprojekt mit insgesamt 610 Megawatt gebaut. Nach der für 2019 geplanten Inbetriebnahme werden Hohe See und Albatros zusammen jährlich rund 2,5 Milliarden Kilowattstunden Strom erzeugen. Mit dieser Energie können rund 710.000

Haushalte versorgt und rund 1,9 Millionen Tonnen CO₂ eingespart werden. Die Stromerzeugung von Albatros und Hohe See entspricht damit rechnerisch dem Stromverbrauch aller Privathaushalte in Deutschlands drittgrößter Stadt München.

Über die EnBW

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG versorgt rund 5,5 Millionen Kunden mit Strom, Gas und Wasser sowie mit energienahen Dienstleistungen und Produkten. Unter der Devise „Energiewende. Sicher. Machen.“ treibt die EnBW entschlossen die Energiewende voran. Die Strategie EnBW 2020 sieht vor, die Erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2020 zu einer der tragenden Säulen des EnBW-Geschäfts auszubauen. Offshore-Windkraft ist hier ein wichtiger Baustein. In der Ostsee betreibt die EnBW seit über drei Jahren erfolgreich den ersten kommerziellen Offshore-Windpark Deutschlands, EnBW Baltic 1. Im September 2015 ist EnBW Baltic 2 mit 288 Megawatt in den kommerziellen Betrieb gestartet. Im April 2017 hat sich die EnBW in der ersten Offshore-Ausschreibung in Deutschland mit dem Zuschlag für den Offshore-Windparks „He Dreiht“ in einem namhaften Bieterfeld erfolgreich durchgesetzt. Das EnBW-Gebot für den Bau des 900 Megawatt starken Projekts kommt ohne EEG-Subventionen aus. Mit dem erfolgten Zuschlag ist nun der Weg frei für eines der größten geplanten Offshore-Projekte in Europa.

Über Enbridge Inc.

Enbridge Inc. ist ein führender Anbieter für Energieinfrastruktur in Nordamerika. Zu den strategischen Geschäftsplattformen des Unternehmens gehören ein umfassendes Netz aus Rohrleitungen für Rohöl, anderen Flüssigkeiten und Erdgas, regulierte Erdgasverteilungs-Unternehmen sowie die Erzeugung von regenerativem Strom. Über seine Pipeline-Systeme Mainline und Express sorgt Enbridge täglich für den sicheren Transport von durchschnittlich 2,8 Mio. Barrel Rohöl und bewegt rund 64 % der kanadischen Rohölproduktion in Richtung USA sowie rund 20 % des gesamten in den USA verbrauchten Erdgases. Zu den Kunden des Unternehmens gehören sowohl wichtige Förderbecken als auch die Abnehmermärkte. Die regulierten Versorgungsunternehmen des Unternehmens bedienen ca. 3,5 Millionen Endkunden in Ontario, Quebec, New Brunswick und dem Bundesstaat New York. Enbridge engagiert sich darüber hinaus zunehmend in der Elektrizitätsinfrastruktur – mit Beteiligungen an der Nettoerzeugungskapazität von beinahe 3.000 Megawatt erneuerbarer Energien und einem wachsenden Offshore-Windenergie-Portfolio in Europa. Das Unternehmen wurde in den vergangenen acht Jahren immer im Index der 100 nachhaltigsten Unternehmen der Welt geführt. Die Stammaktien von Enbridge werden an den Börsen von Toronto und New York unter dem Symbol ENB gehandelt. Das Leben braucht Energie – und Enbridge verbessert mit Energie die Lebensqualität von Menschen. Weitere Informationen finden Sie auf www.enbridge.com.

Unternehmenskommunikation

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 63-14320

Telefax: 0721 63-12672

presse@enbw.com

Weiterempfehlen:   

Seite drucken: 

Kontakt

[› Zum Kontaktformular](#)

Hauptsitz

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Unternehmenskommunikation
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe

Die EnBW im Social Web



Energiewende gestalten

Jetzt mitreden im Blog unter:
www.dialog-energie-zukunft.de

[Datenschutz](#) | [Impressum](#) | [Disclaimer](#)

Zum Verteilnetzbetreiber Netze BW

© EnBW Energie Baden-Württemberg AG 2017. Alle Rechte vorbehalten.
